



Postulat Candan Hasan und Mit. über die Verwendung von Luzerner Holz bei der Realisierung des zentralen Verwaltungsgebäudes am Seetalplatz (Waffel), Luzern Nord

eröffnet am 19. September 2016

Der Regierungsrat wird aufgefordert, zu prüfen, inwiefern beim Bau und dem Betrieb des zentralen Verwaltungsgebäudes die Verwendung von Holz aus einheimischer Produktion sichergestellt und priorisiert werden kann.

Begründung:

Mit der Überweisung von B 48 wurde ein Planungskredit gesprochen, um den Bau und den Betrieb des neuen Verwaltungsgebäudes zu konkretisieren. Holz ist ein nachwachsender und lokaler Rohstoff, welcher neben ökologischen Vorteilen auch über hervorragende bautechnische Eigenschaften verfügt. Der Endverbrauch von Holz nimmt zwar zu, aber der Einsatz von Schweizer Holz ist rückläufig. Der Kanton Luzern beheimatet eine dynamische Holzindustrie, mit über 8000 Beschäftigten und einer Bruttowertschöpfung von 1,4 Milliarden Franken. Der Kanton Luzern ist auch mit 340 000 m³ Rundholzeinschnitt schweizweit Spitzenreiter in Sachen Holzverarbeitung. Wir sehen bei der Erstellung des neuen Verwaltungsgebäudes ein grosses Potenzial, dies mit Holz und aus der Region zu realisieren. Mit einer solchen Priorisierung würde die Regierung ein sehr starkes Signal aussenden, indem sie ein Gebäude mit hohem Ausstrahlungseffekt mit einem einheimischen Rohstoff realisiert und die lokale Holzwirtschaft stärkt.

Candan Hasan
Meyer Jörg
Ledergerber Michael
Budmiger Marcel
Sager Urban
Roth David
Pardini Giorgio
Fässler Peter
Zemp Baumgartner Yvonne
Fanaj Ylfete
Agner Sara
Meyer-Jenni Helene
Schneider Andi
Meile Katharina
Töngi Michael
Reusser Christina
Celik Ali R.
Stutz Hans
Frey Monique
Kottmann Raphael
Bucheli Hanspeter
Dissler Josef
Kaufmann Pius
Roos Guido
Odermatt Markus

Wismer-Felder Priska
Meyer Jürg
Lang Barbara
Troxler Jost
Lüthold Angela
Graber Tony
Winiger Fredy
Burkard Ruedi
Amrein Ruedi
Zemp Gaudenz
Peter Fabian
Brücker Urs